



Dezernat Jugend, Schule, Sport
Soziales und kulturelle Bildung

Halle, 25.09.2012

Anfrage von Frau Gellert in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 06. September 2012 zur Bedarfsplanung Kita:

1. In wie weit wird eine Standortplanung KITA's in den Sozialräumen angestrebt?
2. Wie wird die Planung mit den Trägern und dem EB Kita vorgenommen, ob bestimmte Standorte zu planen bzw. zurück zu bauen sind?

Antwort der Verwaltung:

Zu 1.)

Im März 2012 wurde die isw-Studie zur voraussichtlichen Entwicklung des Bedarfs an kommunaler Bildungsinfrastruktur im Bereich KITA/ Horte/ Schulen in der Stadt Halle (Saale) bis zum Jahr 2025 veröffentlicht. Bestandteil der Studie ist eine stadträumlich differenzierte Bedarfsprognose für Kindertagesstätten und Horte unter Berücksichtigung des demografischen Wandels, der zu erwartenden altersspezifischen Binnenwanderungen zwischen den Stadtteilen und der städtebaulichen Entwicklung.

Die isw-Studie ist die mittel- und längerfristige Grundlage für die Standortplanung von Kindertagesstätten und Horten in den einzelnen Stadtteilen.

Zu 2.)

Unter Beteiligung der freien Träger und des Eigenbetriebs Kita erstellt die Stadt Halle jährlich den Bedarfs- und Entwicklungsplan Kindertageseinrichtungen (BEP). Er bildet die Grundlage für eine bedürfnisgerechte und bedarfsadäquate Angebotsentwicklung. Im BEP wird die Anpassung der Infrastruktur unter dem Aspekt der demografischen Entwicklung ebenso dargestellt, wie die etwaige Notwendigkeit von neuen Angeboten entsprechend der Bedarfslage.

Ziel der jährlichen Fortschreibung des BEP ist die Vermeidung von Über- oder Unterkapazitäten bei der Kinderbetreuung und eine sinnvolle und effektive Mittelverwendung.

Welche Konsequenzen aus den Analysen des BEP gezogen werden, obliegt in erster Linie der Entscheidung der Träger von Kindertageseinrichtungen, die das Betriebsrisiko, insbesondere bei der Schaffung von neuen Einrichtungen, langfristig zu tragen haben.


Tobias Kogge
Beigeordneter für Jugend, Schule, Sport,
Soziales und kulturelle Bildung